

Setup Assistent



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemein	1
2 Einstieg	1
2.1 Anmeldung	1
2.2 Sprache der Benutzeroberfläche auf Deutsch umstellen	9
3 Menü	11
3.1 Webmin	11
3.1.1 Sprache und Design ändern	11
3.1.2 Webmin-Benutzer	12
3.2 System	14
3.2.1 Bootup and Shutdown	14
3.3 Netzwerk	15
3.3.1 Netzwerkkonfiguration	15
3.3.1.1 Die Netzwerkschnittstelle konfigurieren	16
3.3.2 OpenVPN Client	20
3.4 Hardware	20
3.4.1 Systemzeit	20
3.4.1.1 NTP	20

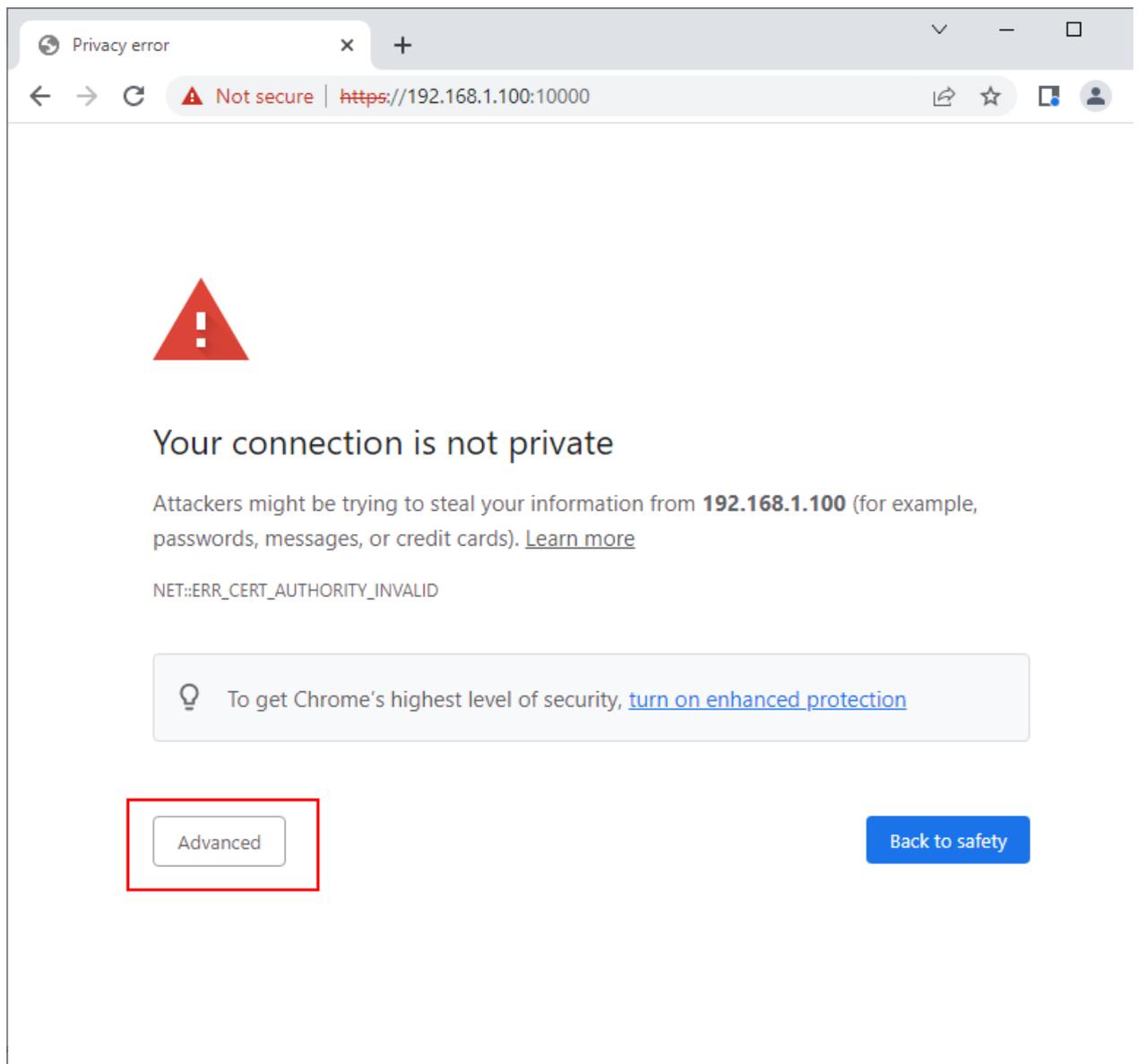
Allgemein

Der Einrichtungsassistent ist eine Webanwendung, mit der Sie den Computer über einen gewöhnlichen Webbrowser verwalten können.

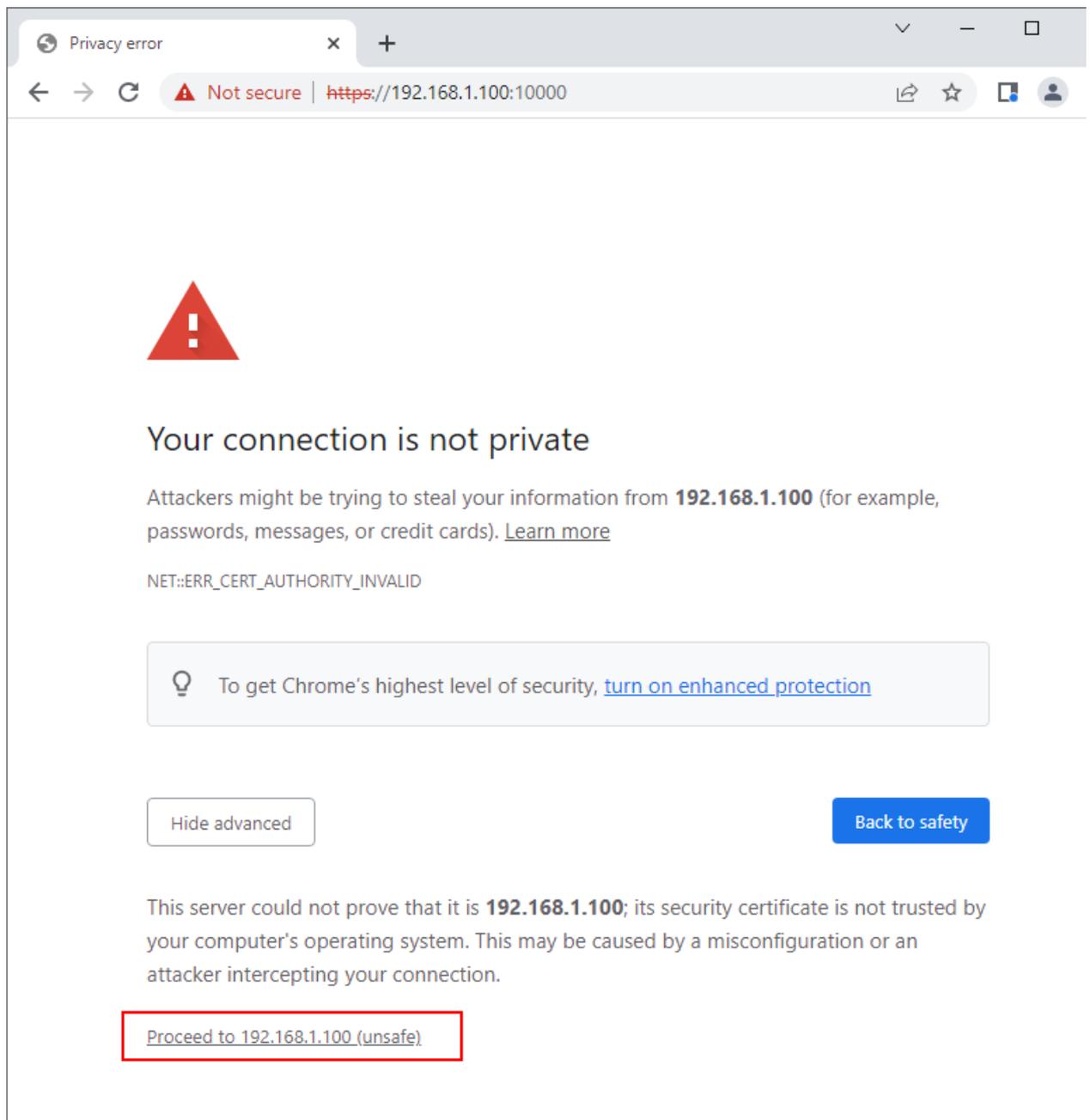
Einstieg

Anmeldung

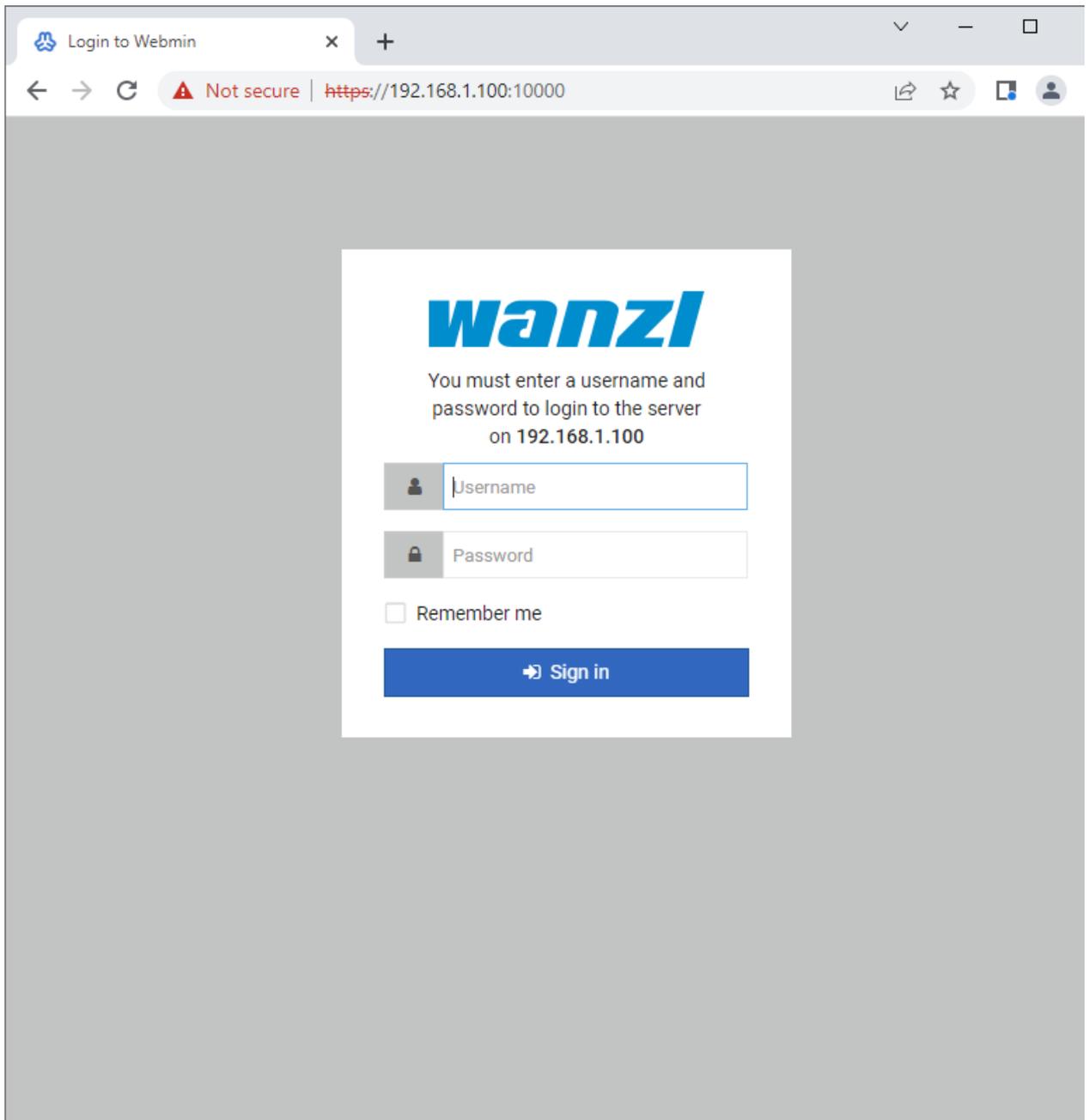
1. In die Adressleiste von einem Webbrowser, z.B. Chrome, geben Sie die IP-Adresse und Port **10000** ein



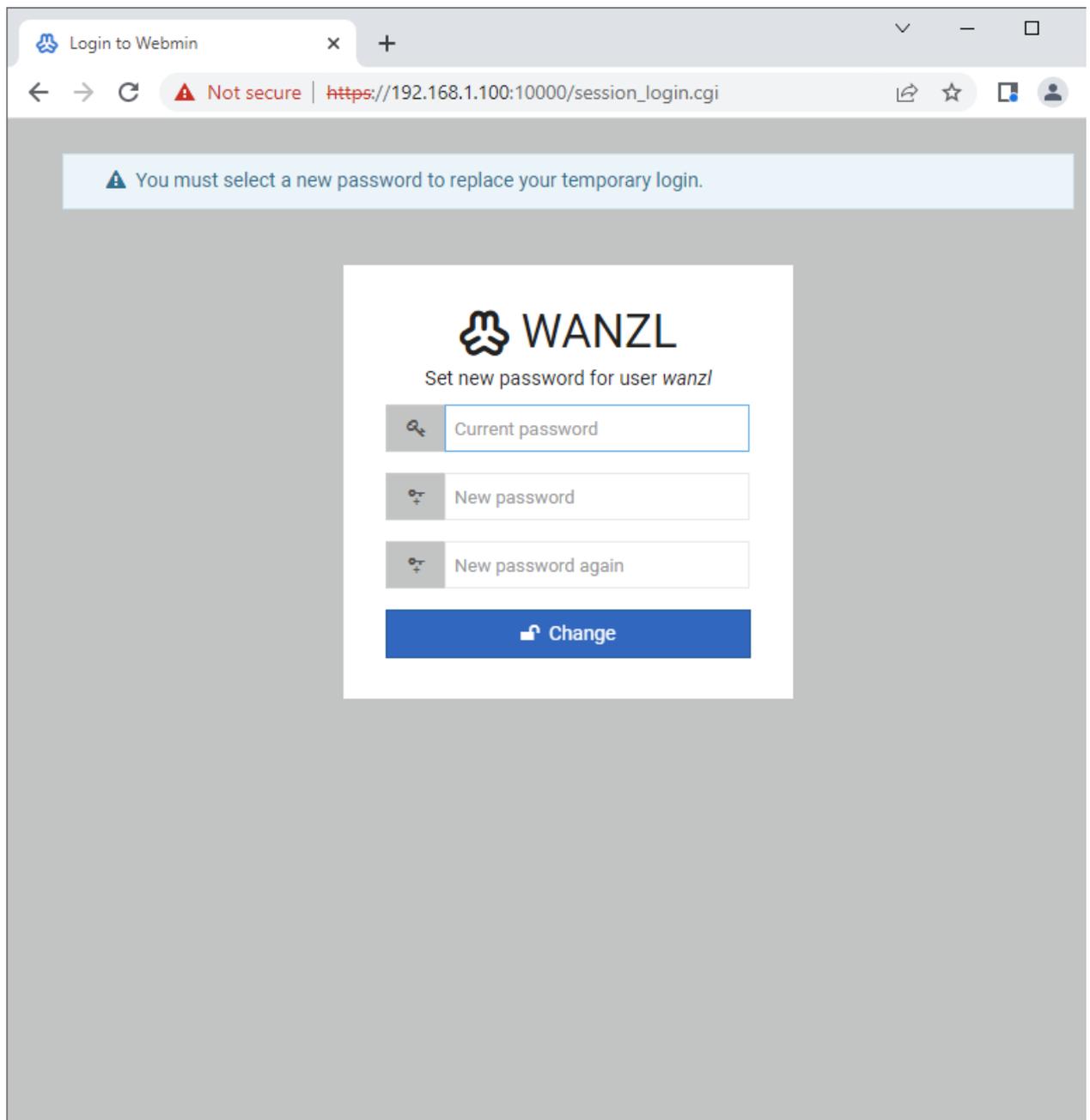
2. Klicken Sie auf **Advanced** und dann auf **Proceed to 192.168.1.100 (unsafe)**



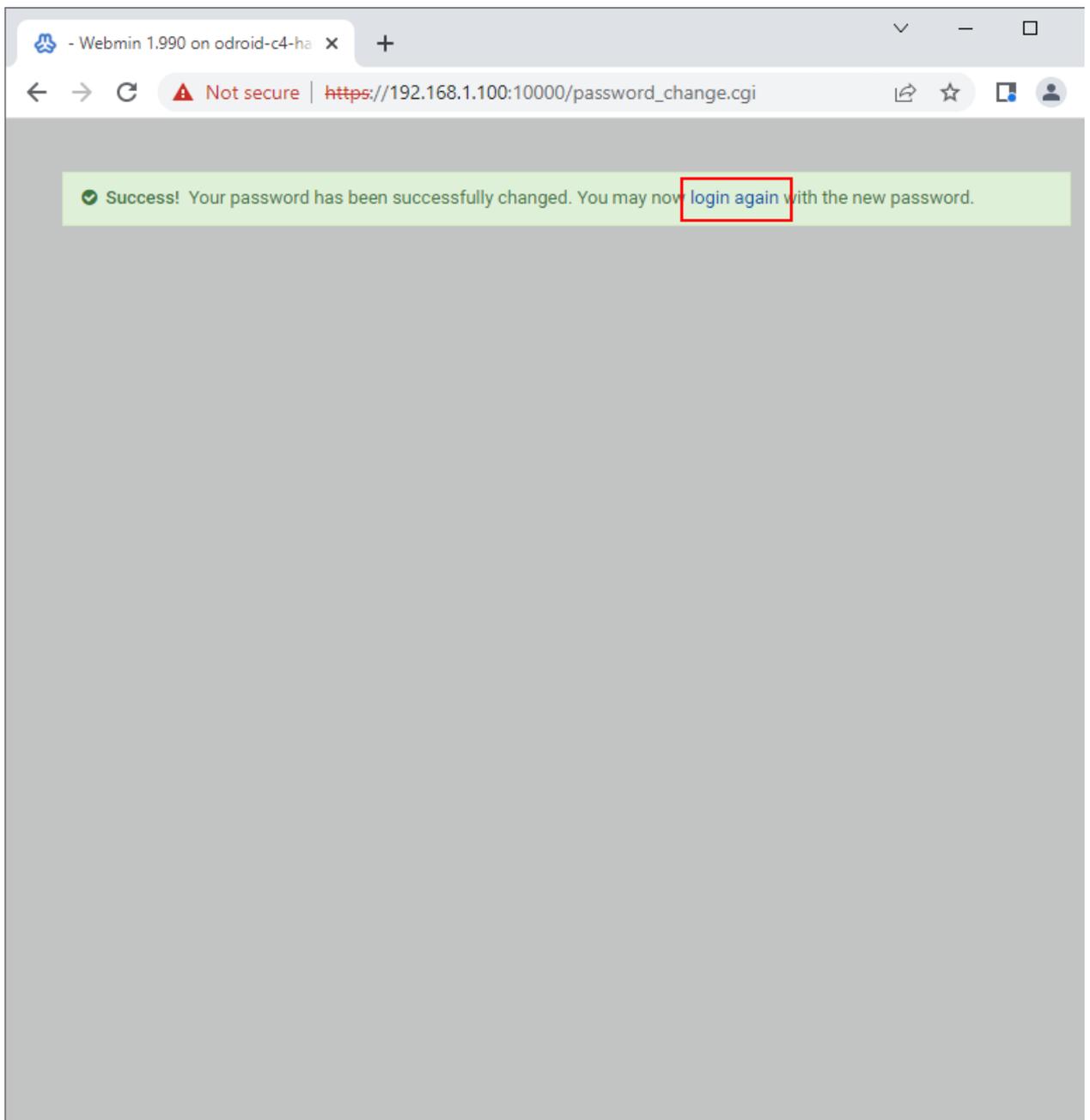
3. Geben Sie **wanzl** in das Feld **Username** und das Passwort in das Feld **Password** ein



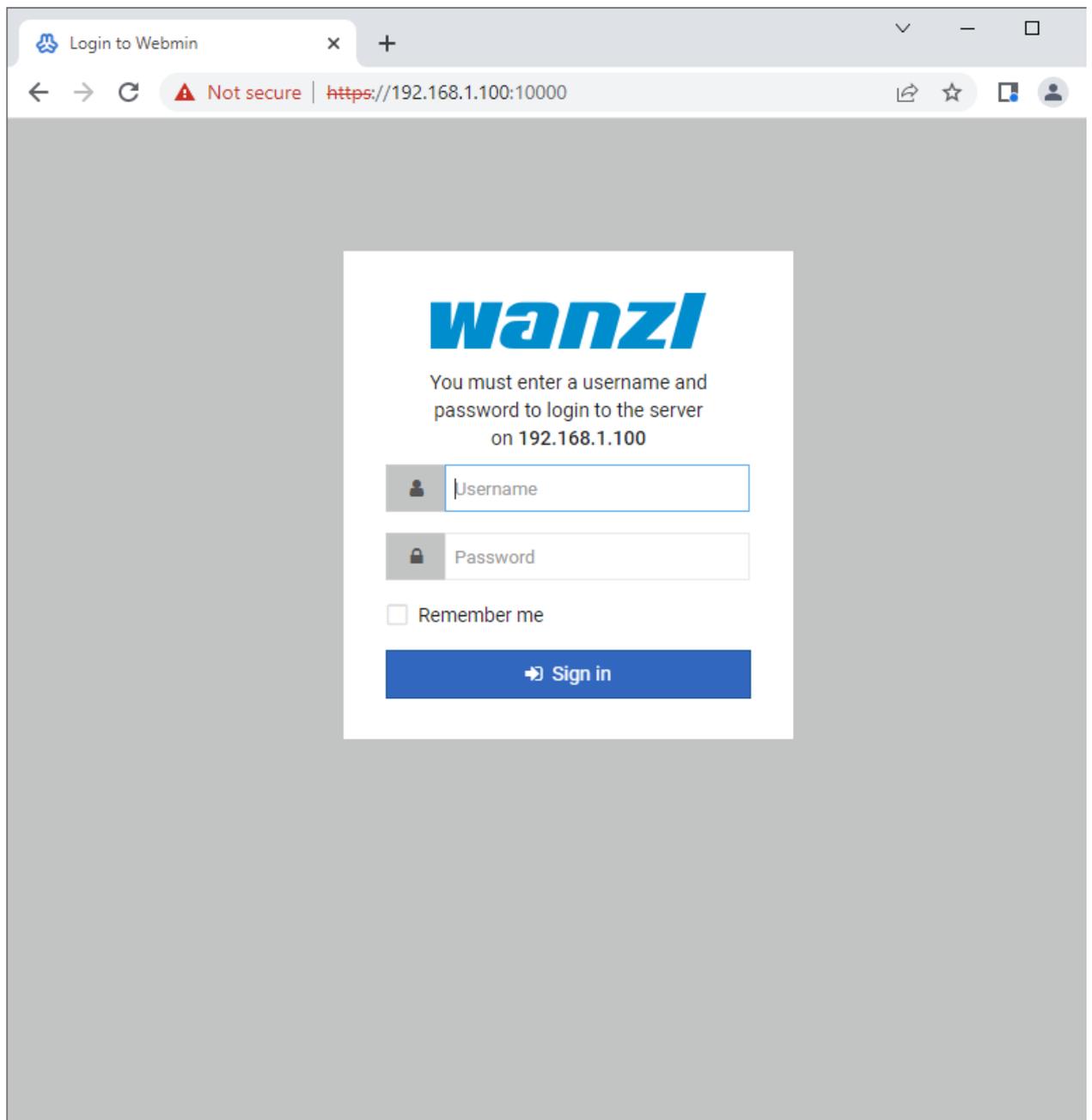
4. Wenn die Authentifizierung erfolgreich war, müssen Sie das Passwort ändern. Geben Sie dazu bitte das Passwort ein, das Sie im vorherigen Schritt eingegeben haben, und zweimal ein neues Passwort



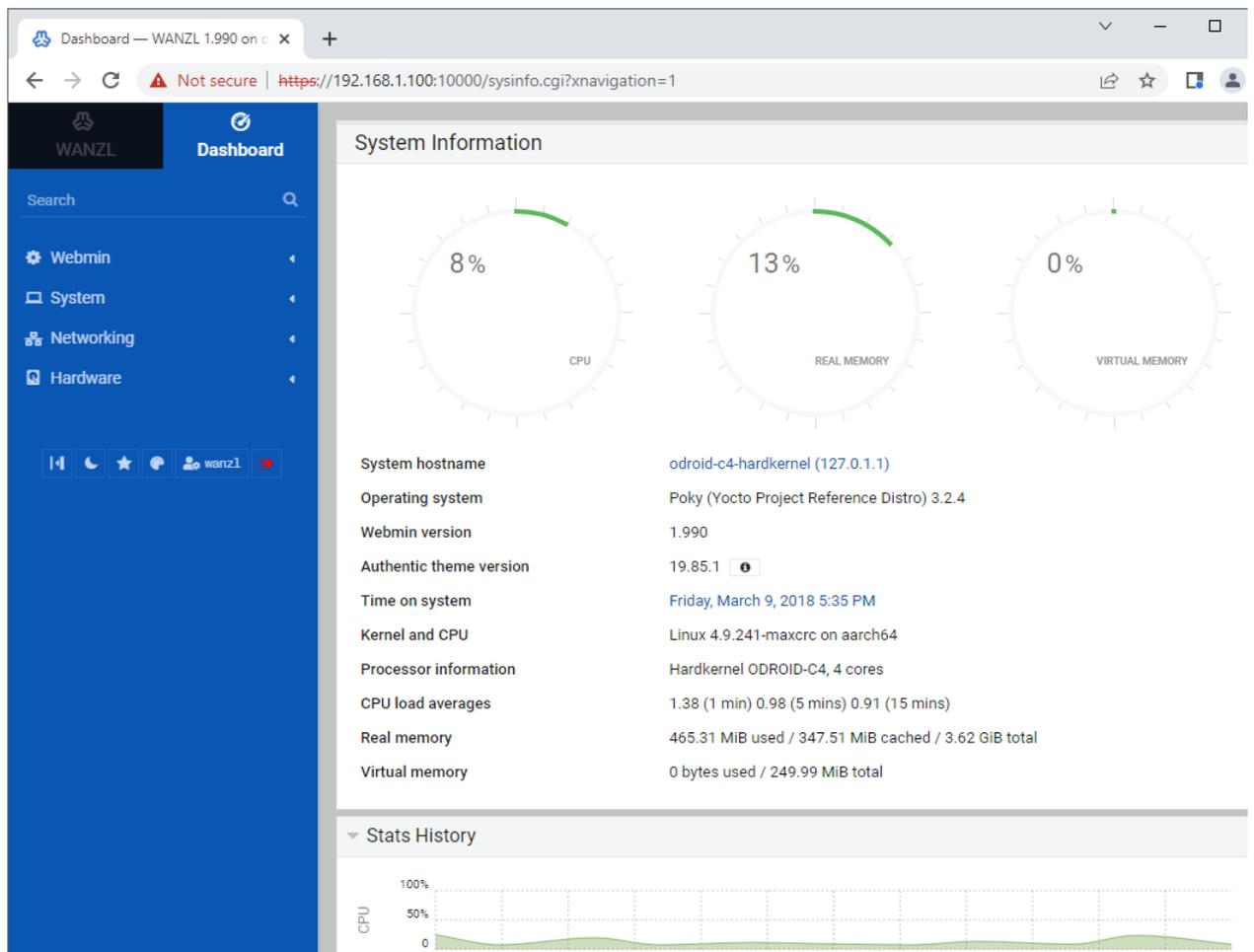
5. Wenn das Passwort erfolgreich geändert wurde, klicken Sie auf den Link **login again**



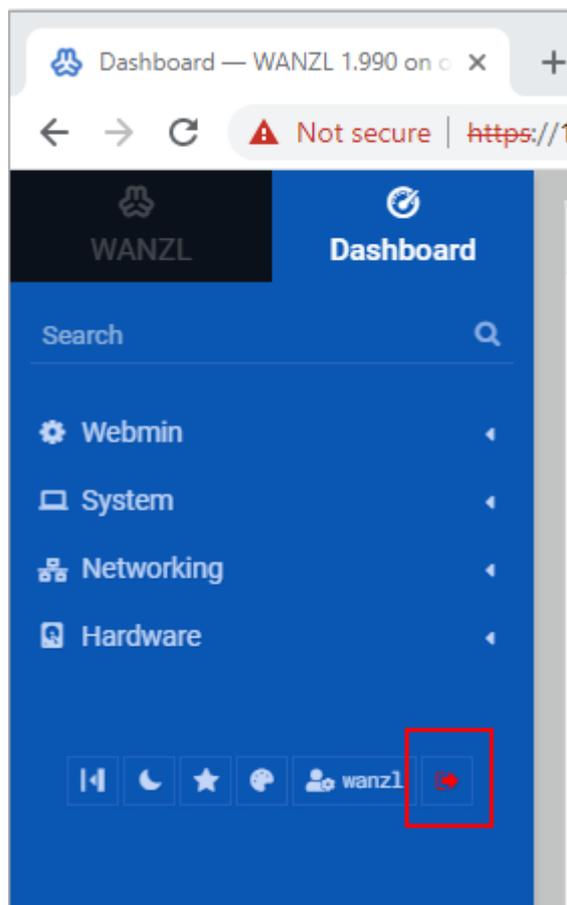
6. Geben Sie den Benutzernamen **wanzl** und das neue Passwort ein, um sich anzumelden



7. Nach erfolgreicher Anmeldung sehen Sie die Standardansicht mit einem Menü auf der linken Seite und Systeminformationen auf der rechten Seite

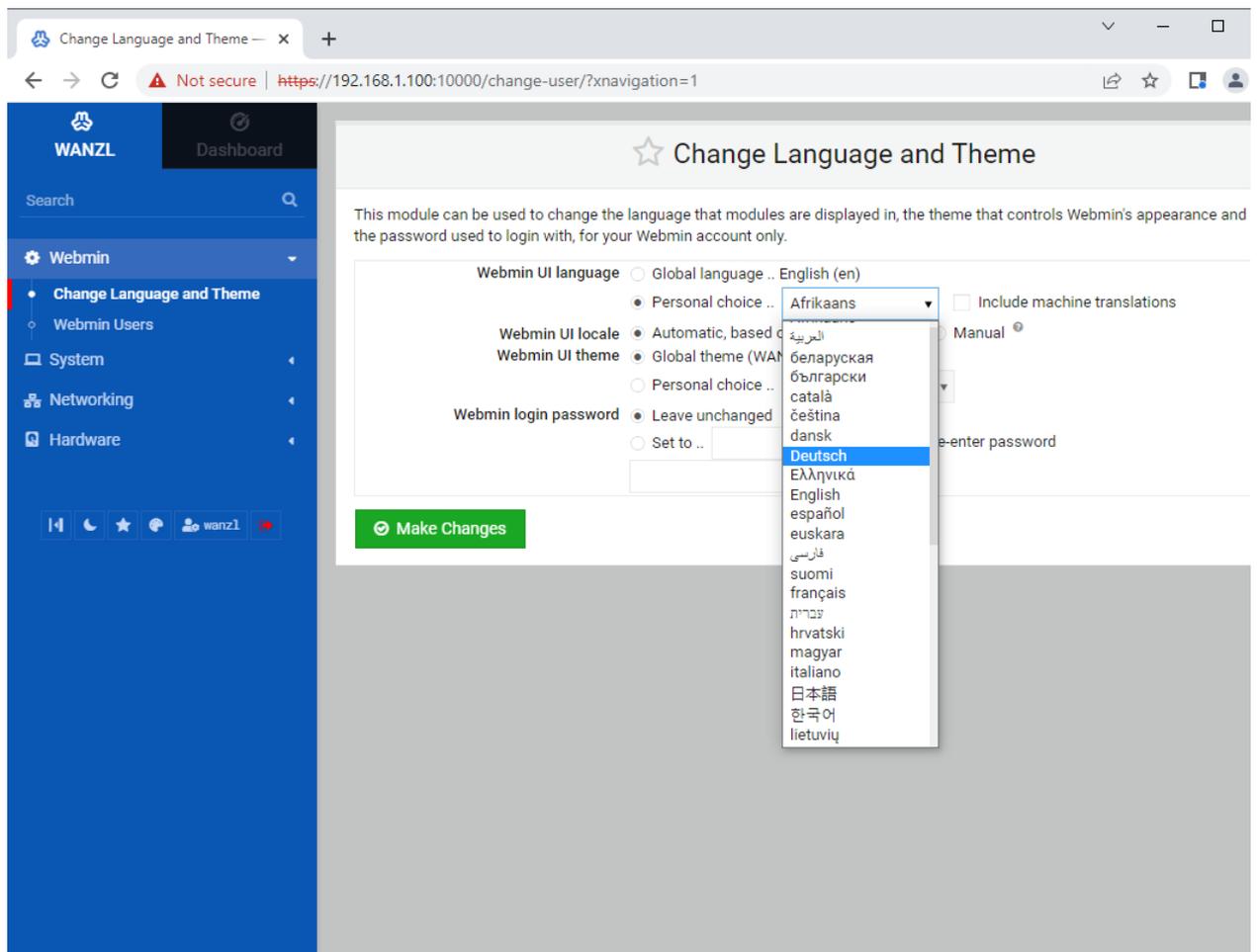


8. Um sich abzumelden, klicken Sie auf den nach rechts gerichteten roten Pfeil

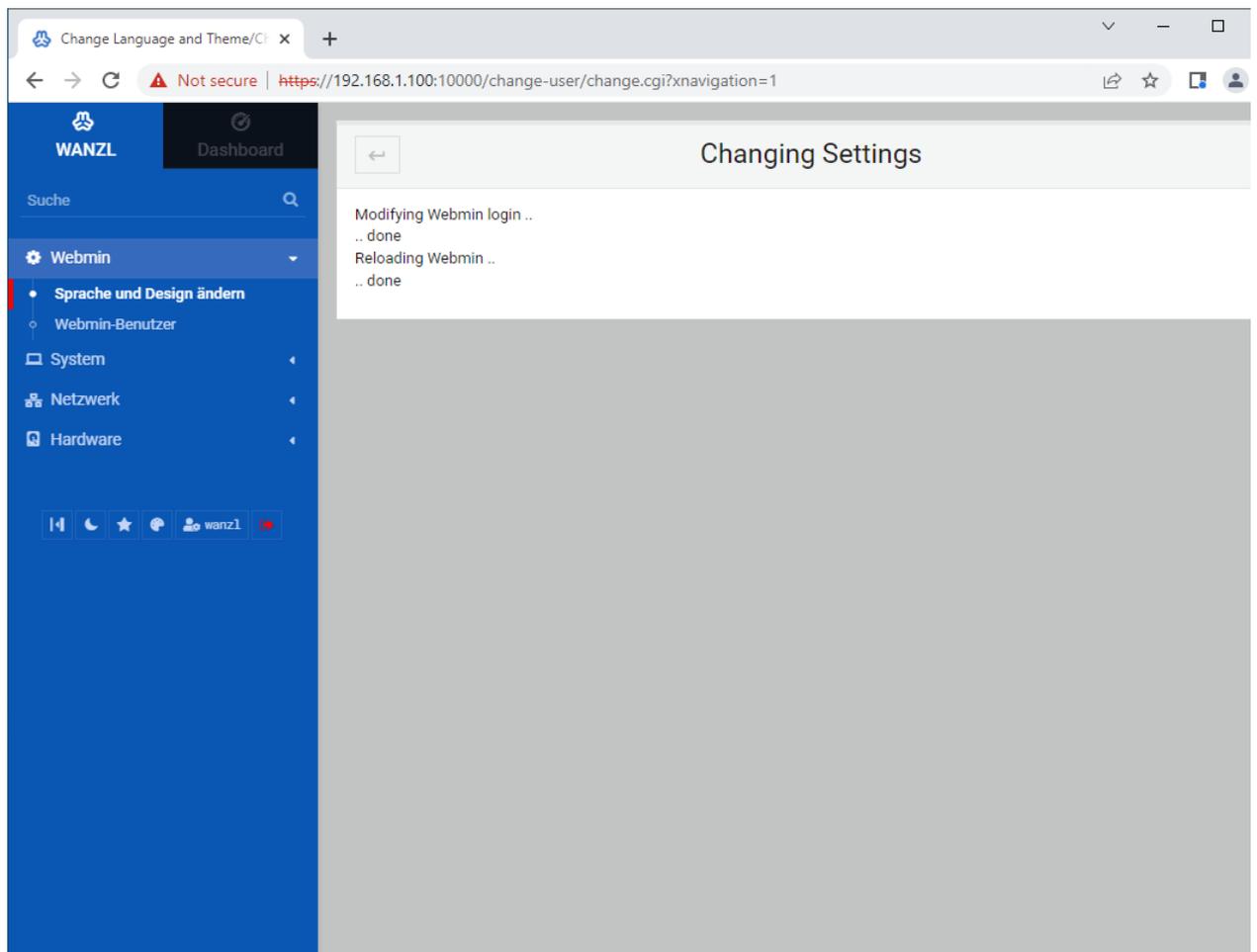


Sprache der Benutzeroberfläche auf Deutsch umstellen

1. Wählen Sie **Deutsch** aus der Liste **Personal choice...** und bestätigen die Wahl, indem Sie auf **Make Changes** klicken



2. Die Benutzeroberfläche ist auf Deutsch umstellt

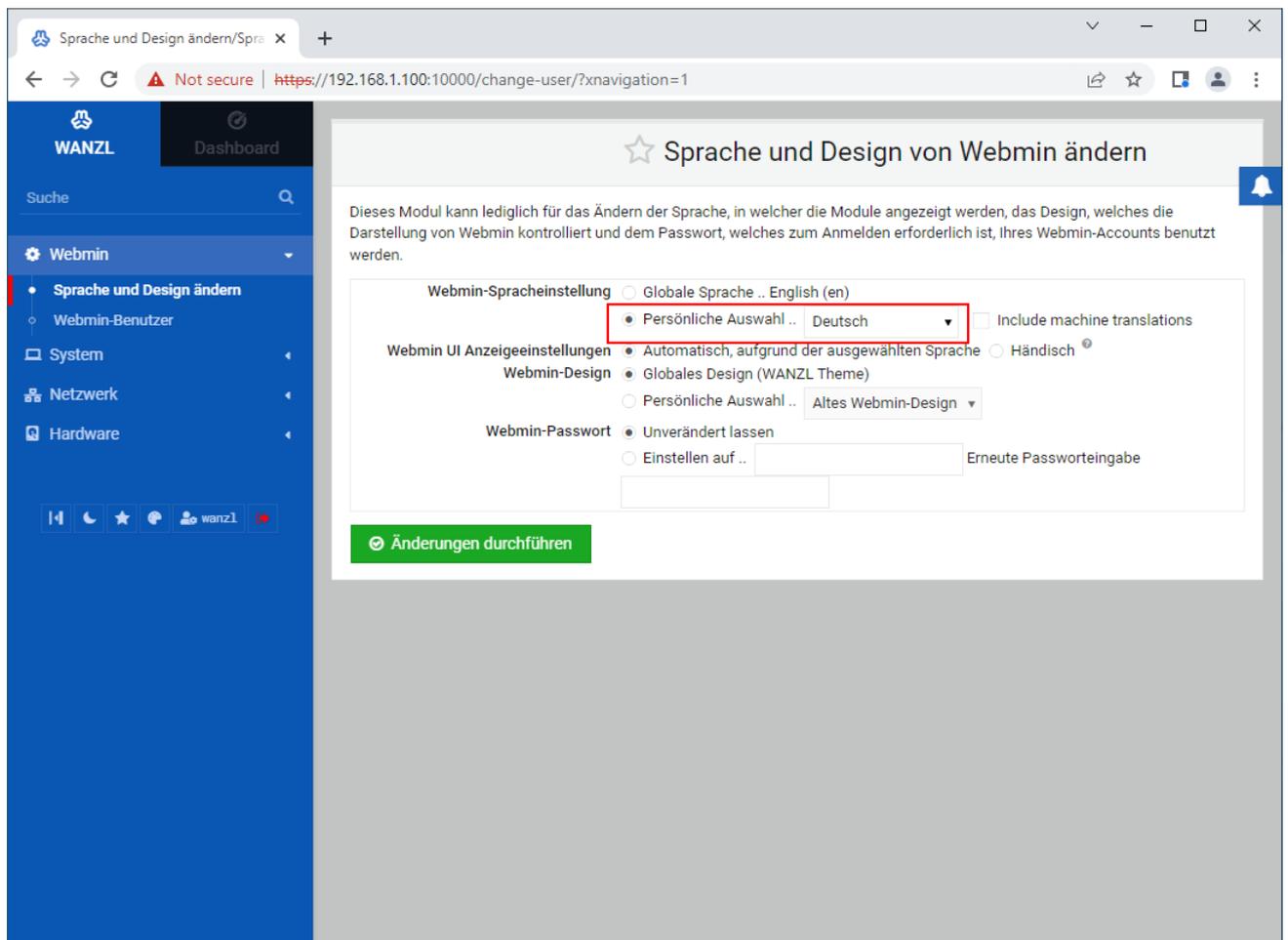


Menü

Webmin

Sprache und Design ändern

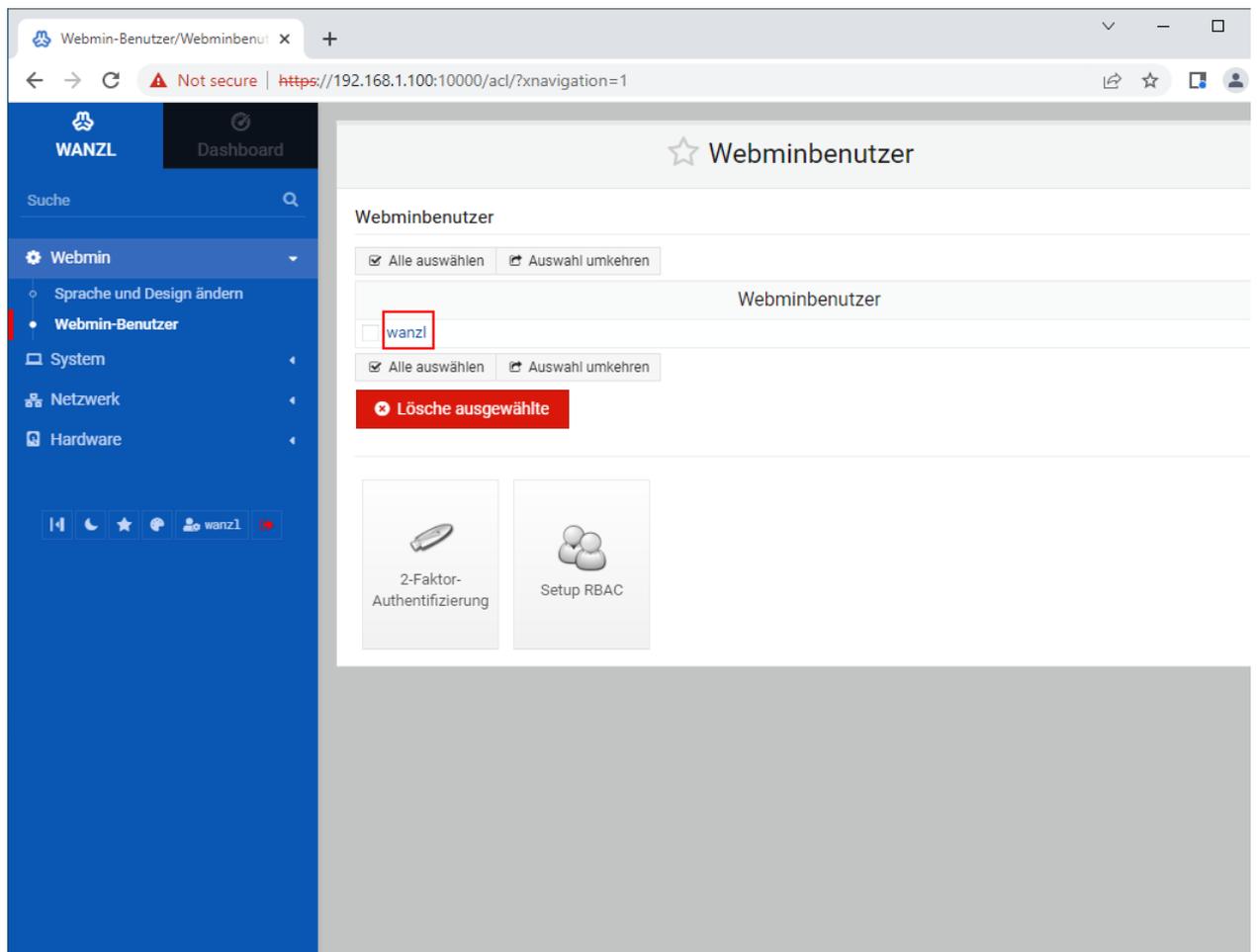
Um die Sprache zu ändern, wählen Sie die gewünschte Sprache aus der Liste **Persönliche Auswahl...** und klicken Sie auf **Änderungen durchführen**



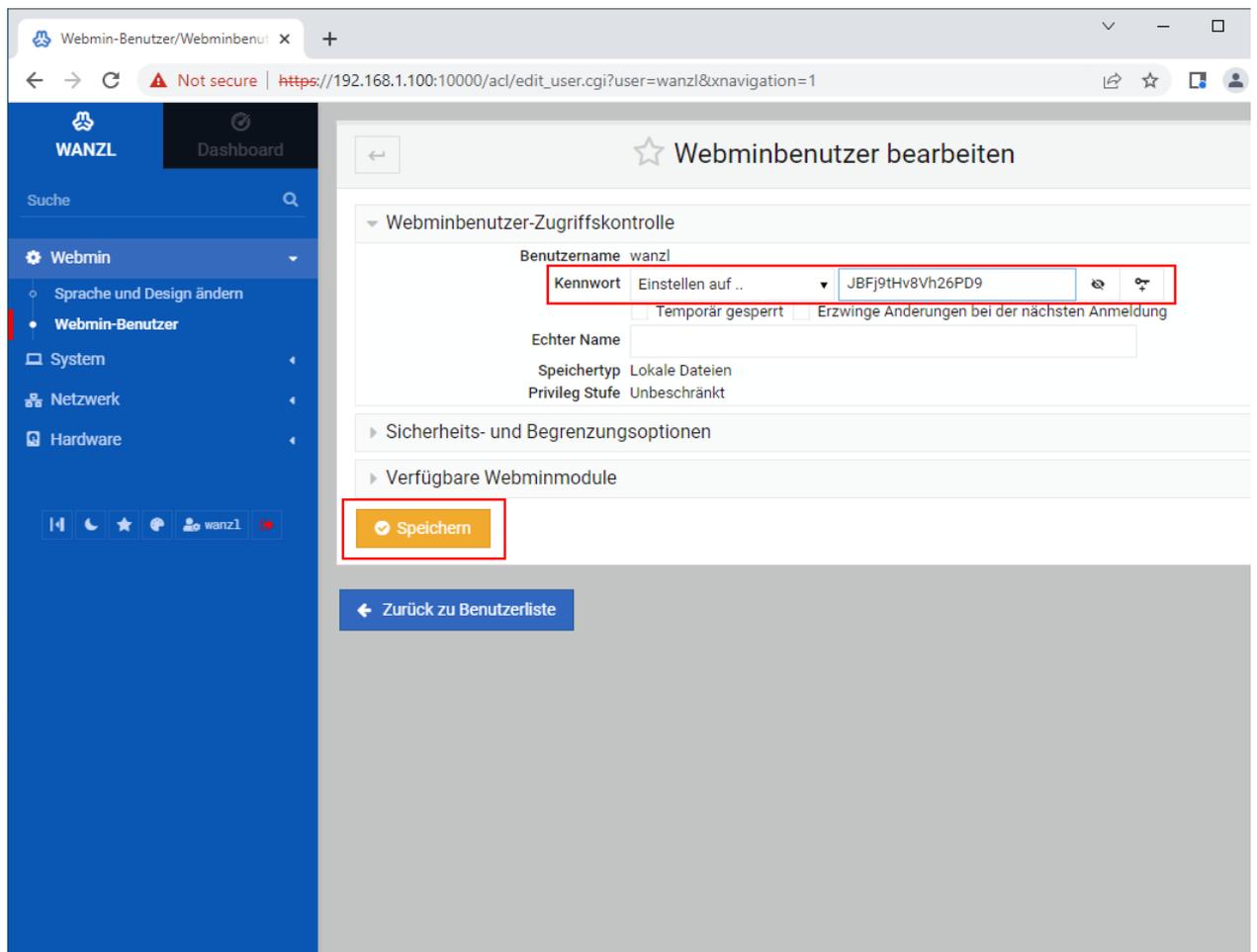
Webmin-Benutzer

Sie können das Passwort für Benutzer **wanzl** wie folgt ändern.

1. Klicken Sie auf **wanzl**



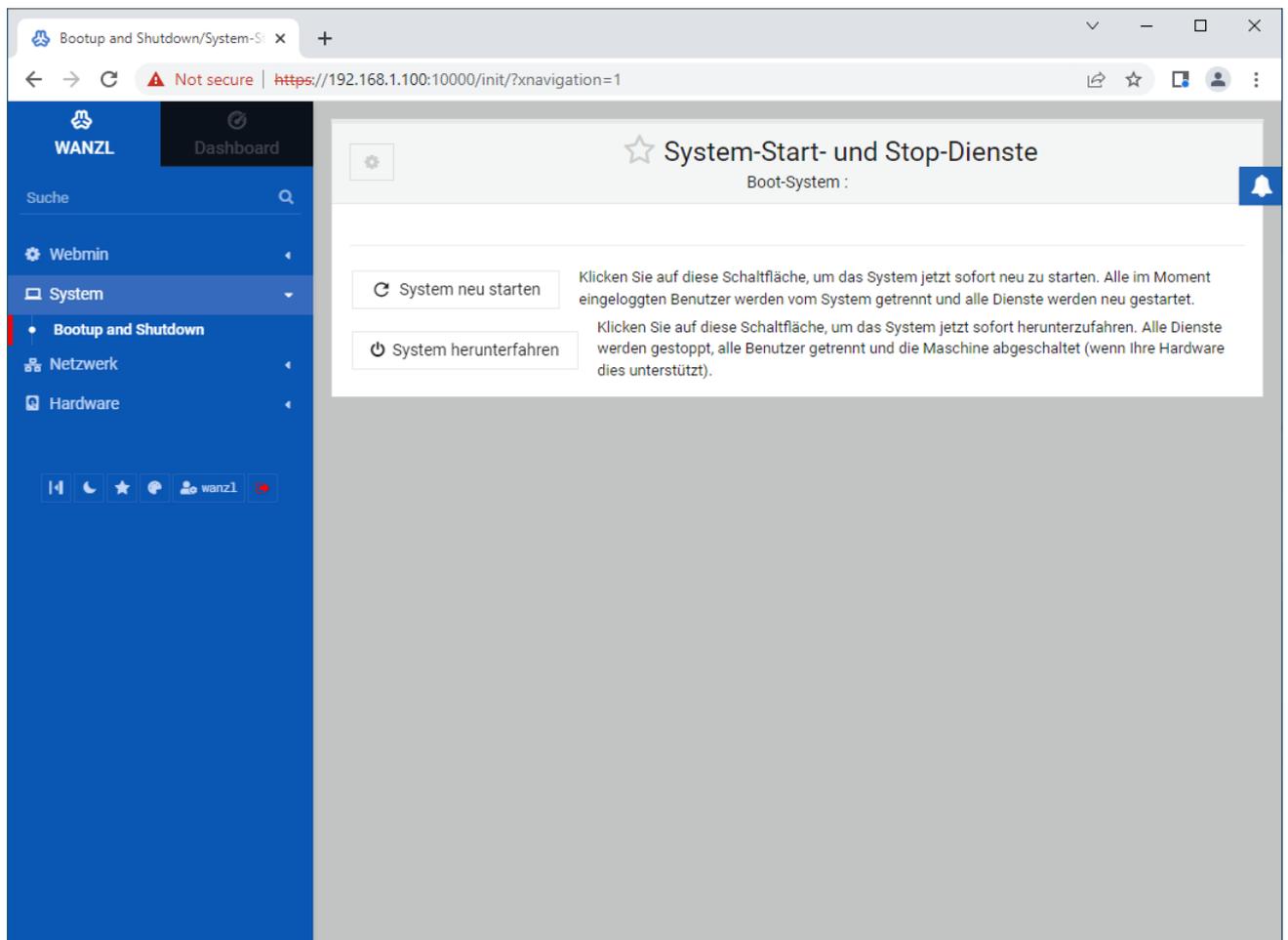
2. Auf der geöffneten Seite **Webminbenutzer bearbeiten** wählen Sie **Einstellen auf...** aus der Liste **Kennwort**, geben Sie ein Passwort ein und klicken auf **Speichern**



System

Bootup and Shutdown

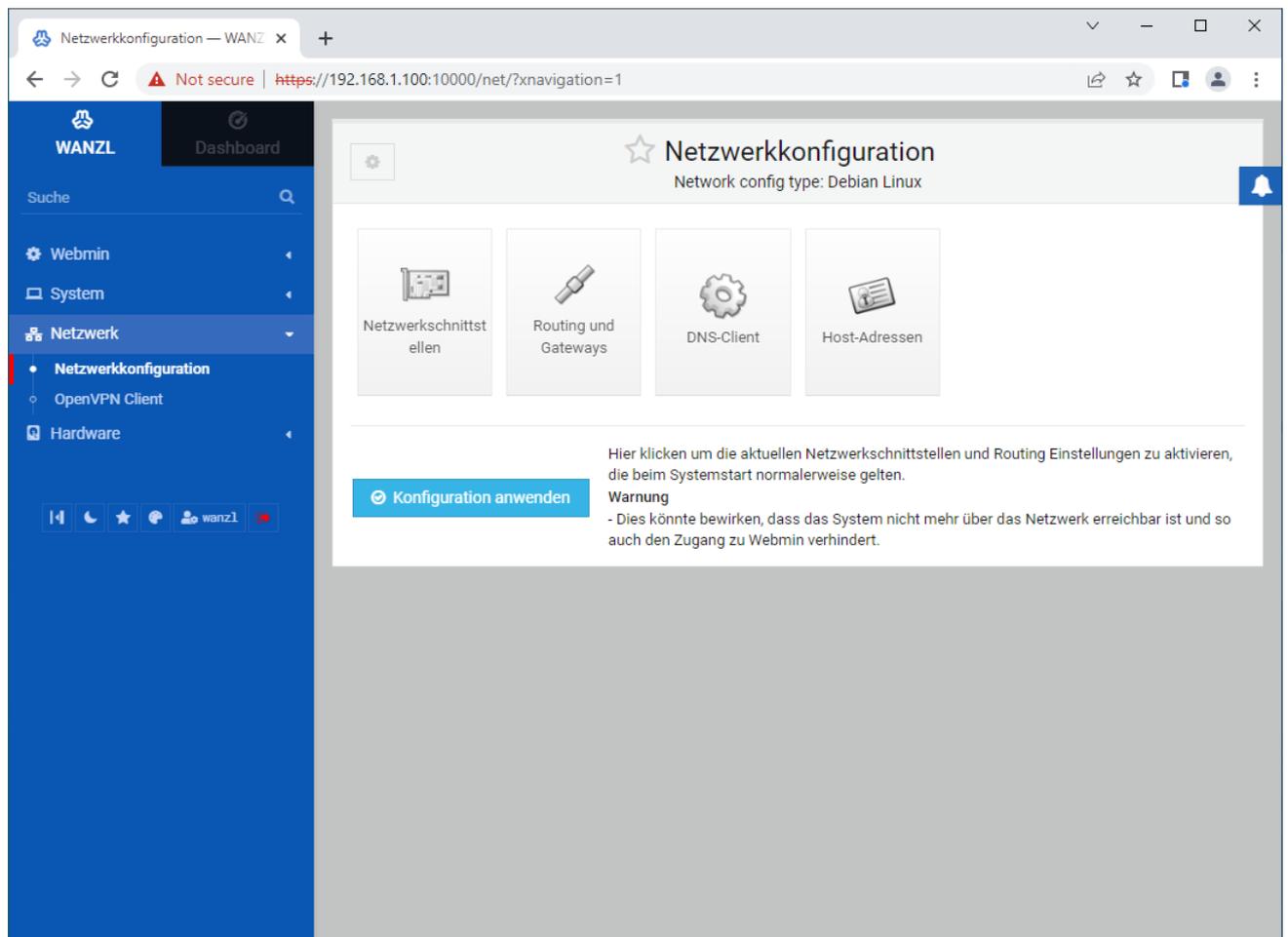
Auf dieser Seite können Sie das System neu starten oder herunterfahren.



Netzwerk

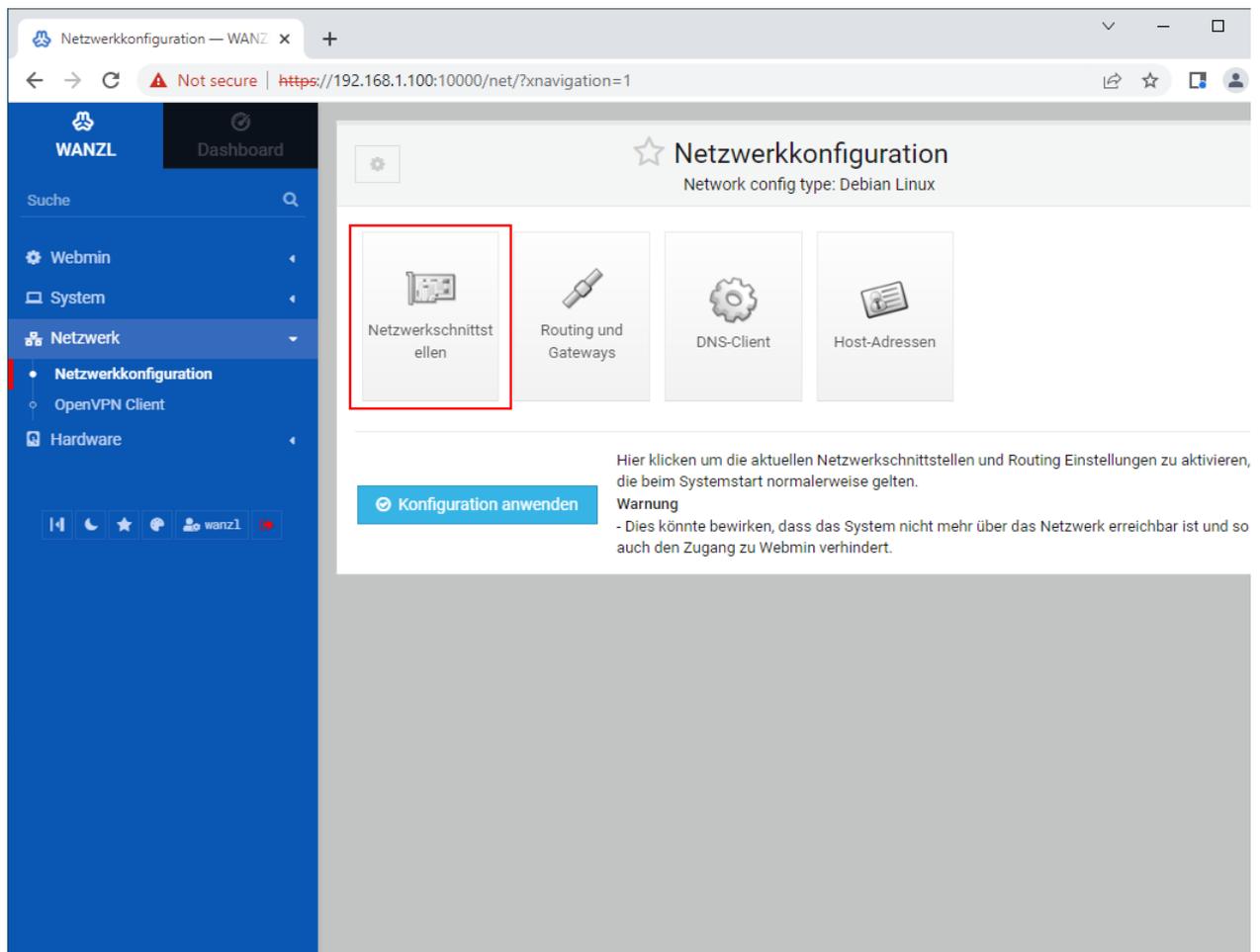
Netzwerkkonfiguration

Unter diesem Menüpunkt können Sie IP-Adresse, Hostname, DNS und andere Netzwerkeinstellungen bearbeiten.

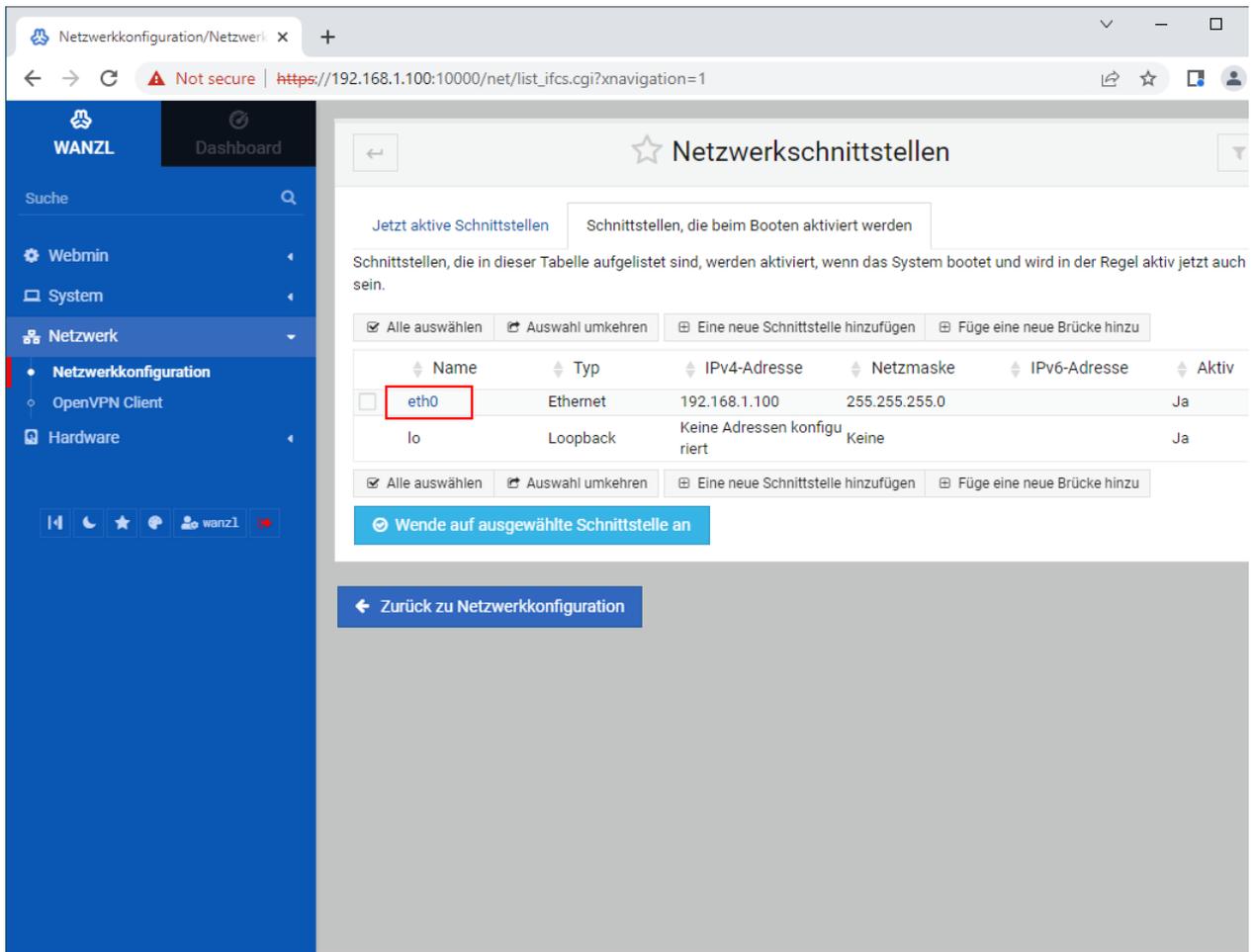


Die Netzwerkschnittstelle konfigurieren

1. Klicken Sie auf **Netzwerkschnittstellen**



2. Klicken Sie auf **eth0**



Netzwerkconfiguration/Netzwerk x +

Not secure | https://192.168.1.100:10000/net/list_ifcs.cgi?xnavigation=1

WANZL Dashboard

Suche

Webmin

System

Netzwerk

Netzwerkconfiguration

OpenVPN Client

Hardware

WANZL

Netzwerkschnittstellen

Jetzt aktive Schnittstellen Schnittstellen, die beim Booten aktiviert werden

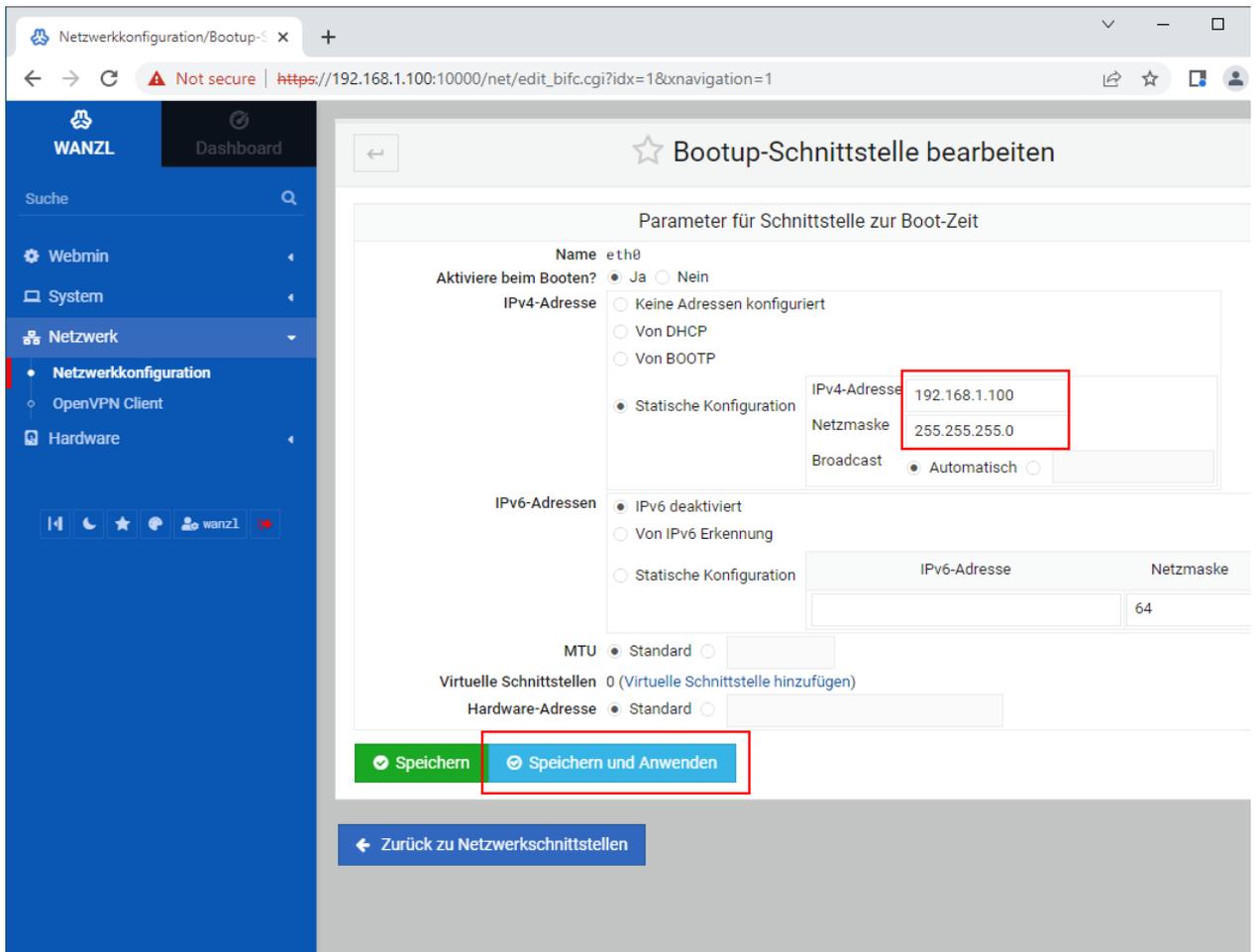
Schnittstellen, die in dieser Tabelle aufgelistet sind, werden aktiviert, wenn das System bootet und wird in der Regel aktiv jetzt auch sein.

Alle auswählen Auswahl umkehren

Name	Typ	IPv4-Adresse	Netzmaske	IPv6-Adresse	Aktiv
<input type="checkbox"/> eth0	Ethernet	192.168.1.100	255.255.255.0		Ja
<input type="checkbox"/> lo	Loopback	Keine Adressen konfiguriert	Keine		Ja

Alle auswählen Auswahl umkehren

3. Wenn Sie die statische Konfiguration ändern wollen, ändern Sie die IPv4-Adresse und, wenn nötig, die Netzmaske und klicken auf **Speichern und Anwenden**



Netzerkennung/Bootup-
Not secure | https://192.168.1.100:10000/net/edit_bifc.cgi?idx=1&xnavigation=1

Bootup-Schnittstelle bearbeiten

Parameter für Schnittstelle zur Boot-Zeit

Name eth0

Aktiviere beim Booten? Ja Nein

IPv4-Adresse

- Keine Adressen konfiguriert
- Von DHCP
- Von BOOTP
- Statische Konfiguration

IPv4-Adresse 192.168.1.100

Netzmaske 255.255.255.0

Broadcast Automatisch

IPv6-Adressen

- IPv6 deaktiviert
- Von IPv6 Erkennung
- Statische Konfiguration

IPv6-Adresse

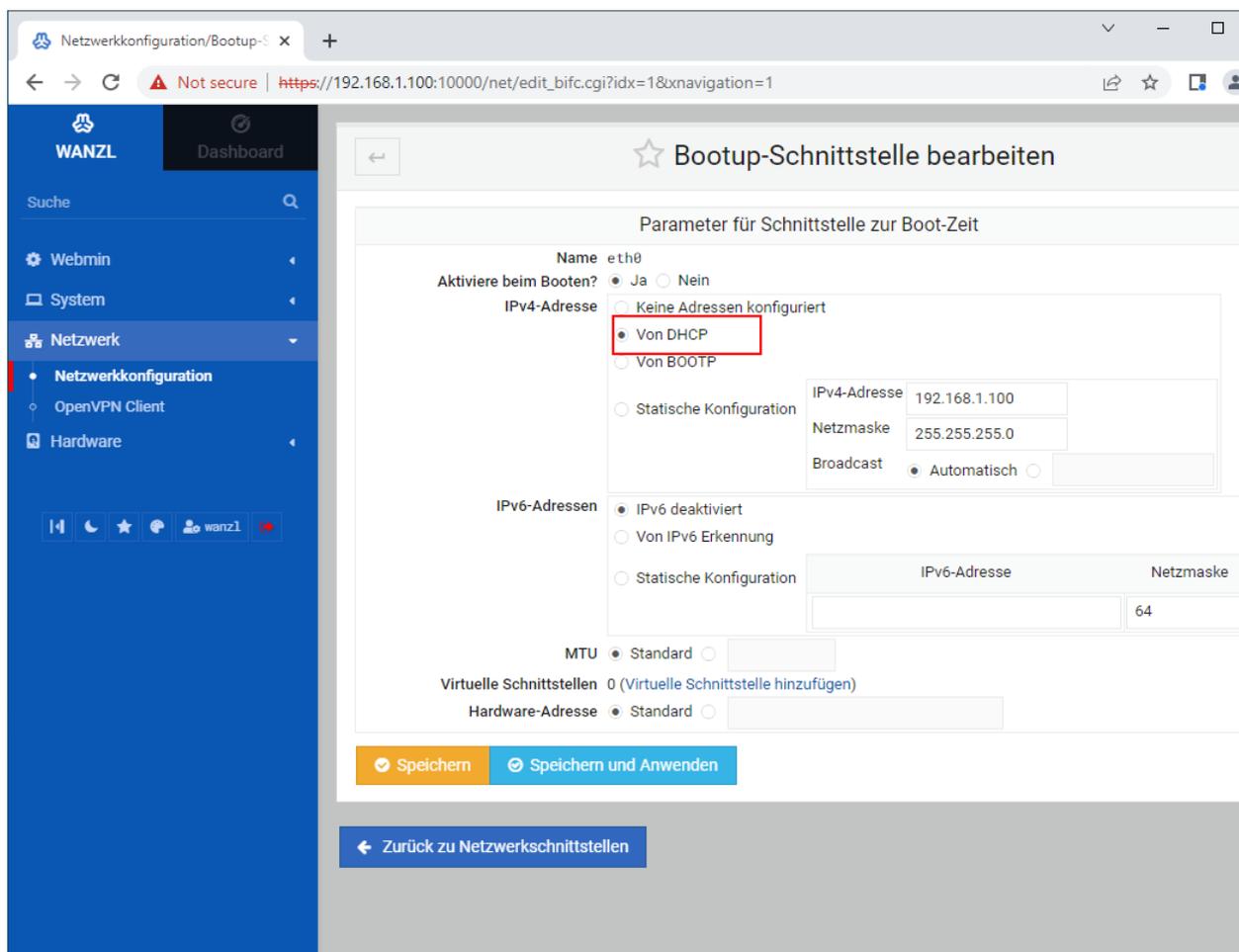
Netzmaske 64

MTU Standard

Virtuelle Schnittstellen 0 (Virtuelle Schnittstelle hinzufügen)

Hardware-Adresse Standard

4. Wenn Sie die DHCP-Konfiguration anwenden wollen, markieren Sie **Von DHCP** und klicken auf **Speichern und Anwenden**



Zur Beachtung: Nachdem die IP-Adresse geändert ist, geben Sie die neue IP-Adresse im Webbrowser ein.

OpenVPN Client

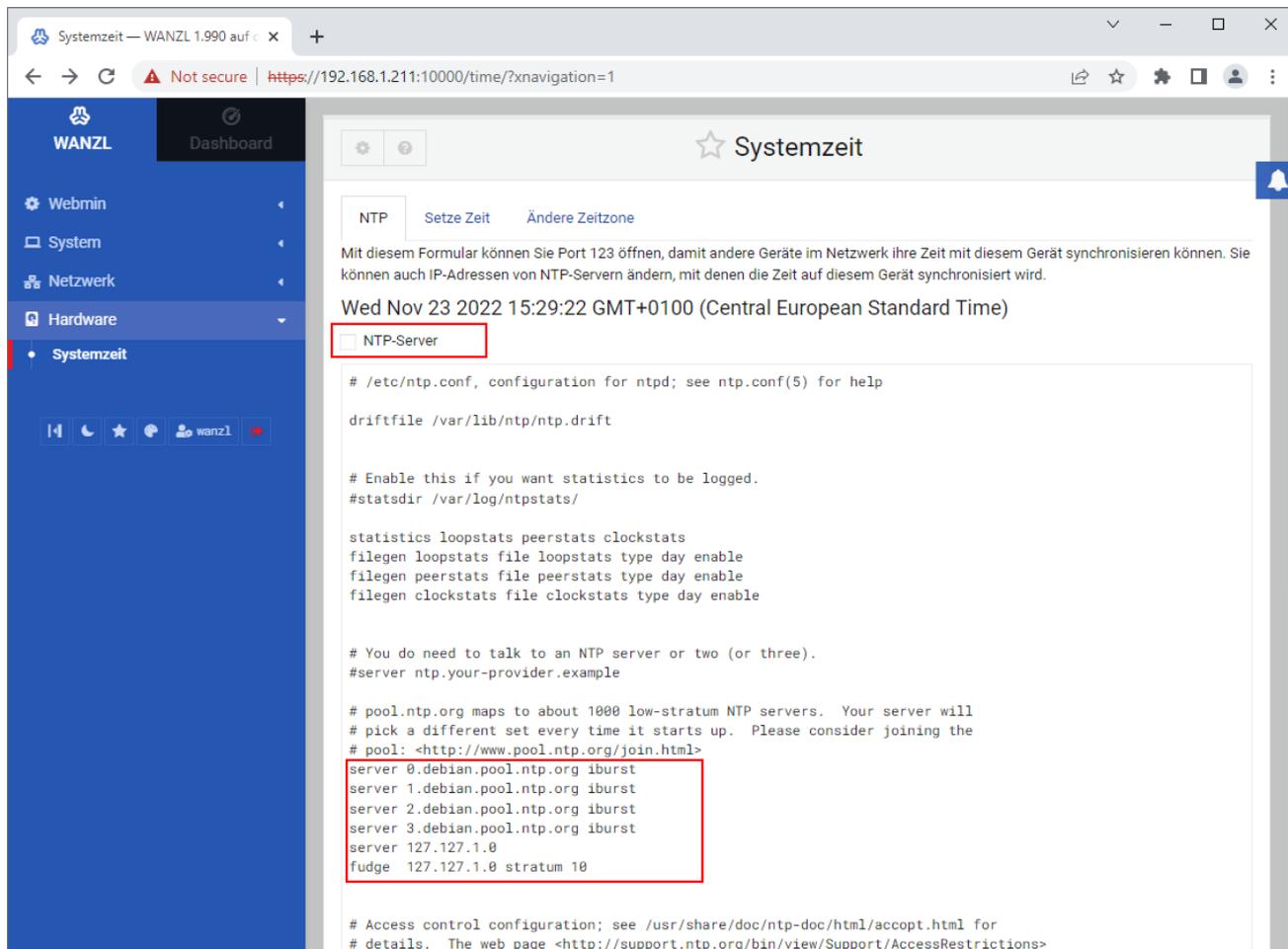
Hardware

Systemzeit

NTP

Die Einstellungen unter dem Tab **NTP** legen fest, wie die Systemzeit mit dem NTP-Protokoll über das Netzwerk wird aktualisiert.

Die Kontrollbox **NTP-Server** bestimmt, ob das Gerät als die NTP-Zeitquelle für andere Geräte im Netzwerk dienen kann. Praktisch macht das Sinn, wenn Geräte in einem Netzwerk keine Internetverbindung haben. Dabei wird ein Gerät mit der Kontrollbox **NTP-Server** als die Zeitquelle bezeichnet und andere Geräte sollen die IP-Adresse als NTP-Server verwenden.



Systemzeit — WANZL 1.990 auf c x +

Not secure | <https://192.168.1.211:10000/time/?xnavigation=1>

WANZL Dashboard

Webmin System Netzwerk Hardware Systemzeit

Systemzeit

NTP Setze Zeit Ändere Zeitzone

Mit diesem Formular können Sie Port 123 öffnen, damit andere Geräte im Netzwerk ihre Zeit mit diesem Gerät synchronisieren können. Sie können auch IP-Adressen von NTP-Servern ändern, mit denen die Zeit auf diesem Gerät synchronisiert wird.

Wed Nov 23 2022 15:29:22 GMT+0100 (Central European Standard Time)

NTP-Server

```
# /etc/ntp.conf, configuration for ntpd; see ntp.conf(5) for help

driftfile /var/lib/ntp/ntp.drift

# Enable this if you want statistics to be logged.
#statsdir /var/log/ntpstats/

statistics loopstats peerstats clockstats
filegen loopstats file loopstats type day enable
filegen peerstats file peerstats type day enable
filegen clockstats file clockstats type day enable

# You do need to talk to an NTP server or two (or three).
#server ntp.your-provider.example

# pool.ntp.org maps to about 1000 low-stratum NTP servers. Your server will
# pick a different set every time it starts up. Please consider joining the
# pool: <http://www.pool.ntp.org/join.html>
server 0.debian.pool.ntp.org iburst
server 1.debian.pool.ntp.org iburst
server 2.debian.pool.ntp.org iburst
server 3.debian.pool.ntp.org iburst
server 127.127.1.0
fudge 127.127.1.0 stratum 10

# Access control configuration; see /usr/share/doc/ntp-doc/html/accept.html for
# details. The web page <http://support.ntp.org/bin/view/Support/AccessRestrictions>
```

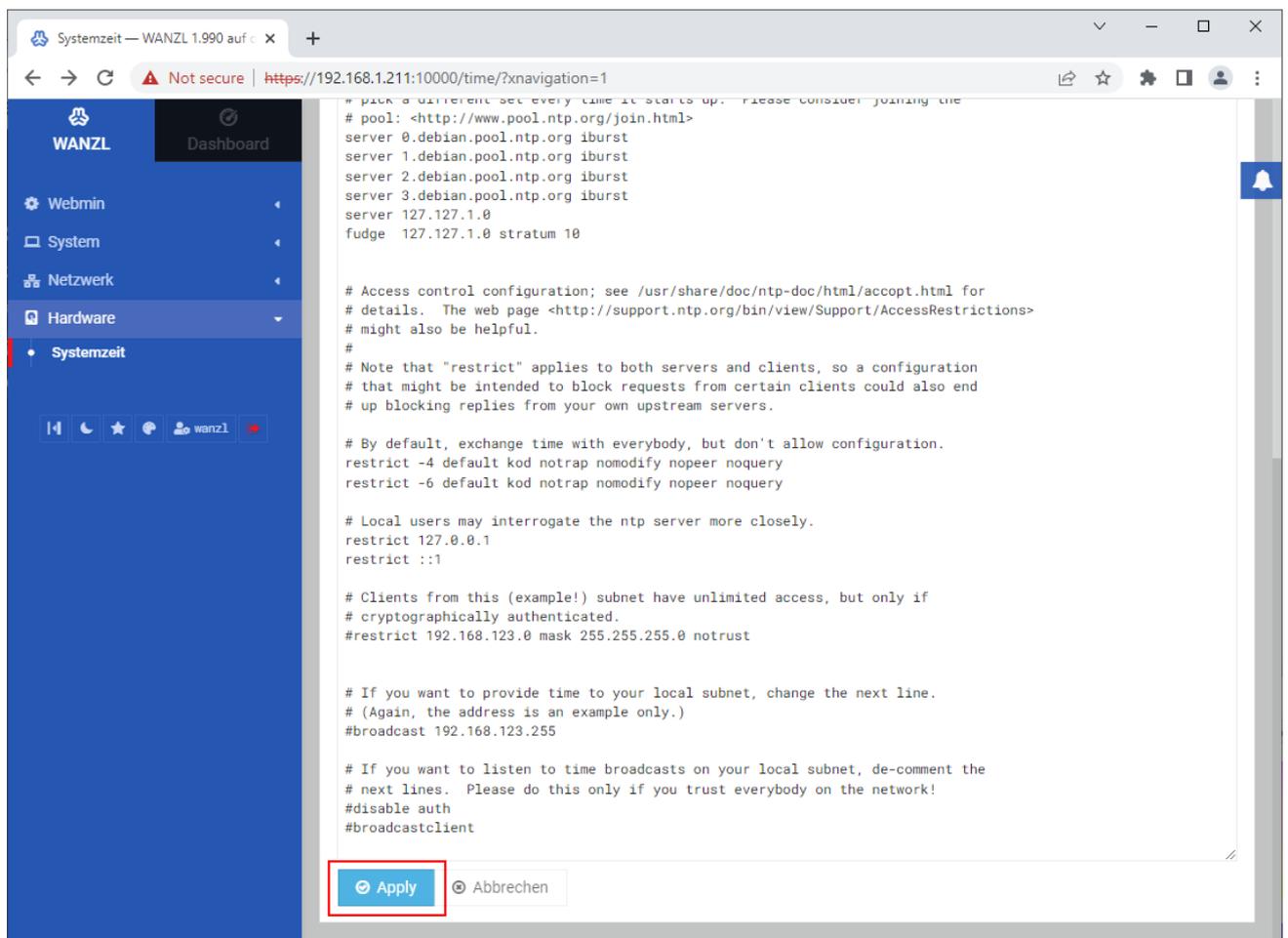
Als Beispiel nehmen wir zwei Geräte mit IP-Adressen **192.168.1.211** und **192.168.1.212** und beschreiben in der folgenden Tabelle, wie die Konfigurationen sehen können, wenn die Geräte keine Internetverbindung haben.

IP-Adresse	Funktion	Kontrollbox NTP-Server	Konfiguration (Ausschnitt)
192.168.1.211	an	NTP-Server	<pre># server 0.debian.pool.ntp.org iburst # server 1.debian.pool.ntp.org iburst # server 2.debian.pool.ntp.org iburst # server 3.debian.pool.ntp.org iburst server 127.127.1.0 fudge 127.127.1.0 stratum 10</pre>

Setup Assistent

192.168.1.212	aus	NTP-Client	<pre>server 192.168.1.211 iburst server 0.debian.pool.ntp.org iburst server 1.debian.pool.ntp.org iburst server 2.debian.pool.ntp.org iburst server 3.debian.pool.ntp.org iburst server 127.127.1.0 fudge 127.127.1.0 stratum 10</pre>
---------------	-----	------------	--

Man kann die Einstellungen mit der Schaltfläche **Apply** speichern:



The screenshot shows a web browser window with the URL `https://192.168.1.211:10000/time/?xnavigation=1`. The page displays the NTP configuration file content, including server definitions and access restrictions. At the bottom of the configuration area, there are two buttons: **Apply** (highlighted with a red box) and **Abbrechen**.

```
# pick a different set every time it starts up. Please consider joining the
# pool: <http://www.pool.ntp.org/join.html>
server 0.debian.pool.ntp.org iburst
server 1.debian.pool.ntp.org iburst
server 2.debian.pool.ntp.org iburst
server 3.debian.pool.ntp.org iburst
server 127.127.1.0
fudge 127.127.1.0 stratum 10

# Access control configuration; see /usr/share/doc/ntp-doc/html/accept.html for
# details. The web page <http://support.ntp.org/bin/view/Support/AccessRestrictions>
# might also be helpful.
#
# Note that "restrict" applies to both servers and clients, so a configuration
# that might be intended to block requests from certain clients could also end
# up blocking replies from your own upstream servers.

# By default, exchange time with everybody, but don't allow configuration.
restrict -4 default kod notrap nomodify nopeer noquery
restrict -6 default kod notrap nomodify nopeer noquery

# Local users may interrogate the ntp server more closely.
restrict 127.0.0.1
restrict ::1

# Clients from this (example!) subnet have unlimited access, but only if
# cryptographically authenticated.
#restrict 192.168.123.0 mask 255.255.255.0 notrust

# If you want to provide time to your local subnet, change the next line.
# (Again, the address is an example only.)
#broadcast 192.168.123.255

# If you want to listen to time broadcasts on your local subnet, de-comment the
# next lines. Please do this only if you trust everybody on the network!
#disable auth
#broadcastclient
```

i HINWEIS

Wenn das Gerät als **NTP-Server** konfiguriert ist und die Schaltfläche **Apply** geklicked, oder die Systemzeit unter dem Tab **Setze Zeit**, oder das Gerät neustartet wird, dauert es 6-7 Minuten, bis andere Geräte die Zeit von diesen Geräten synchronisieren können